



An
Stadtkanzlei
Direktion für Bildung, Soziales und Sport
Direktion für Finanzen, Personal und
Informatik
Finanzinspektorat

Sitzung vom 9. März 2006 ro (05.000317)

SRB Nr. 088

Einrichtung der Informatikplattform "Informatik Volksschule Stadt Bern" (IVSB):
Investitionskredit (Abstimmungsbotschaft)

A

1. Der Stadtrat bereinigt und genehmigt die Vorlage betreffend Einrichtung der Informatikplattform „Informatik Volksschule Stadt Bern“ (IVSB); Investitionskredit.
2. Der Gemeinderat wird beauftragt für den Betrieb der Informatikplattform „Informatik Volksschule Stadt Bern“ (IVSB) sind FOSS- und OSS-Lernsoftware einzusetzen. (60 Ja, 2 Nein)
3. Der Gemeinderat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass parallel zu MS Office auch Open Office oder Star Office installiert wird. (61 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung)
4. Der Gemeinderat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass bei der Ausschreibung der Hardware für IVSB der Stromverbrauch ein Bewertungskriterium ist, aufgeteilt nach Verbrauch im Betrieb, im Bereitschaftsbetrieb (Standby) und im Zustand „Aus“. (47 Ja, 13 Nein, 3 Enthaltungen)
5. Der Gemeinderat wird beauftragt, eine Kommission einzusetzen, die den Prozess der Einführung und Umsetzung der Schulinformatik begleitet und unterstützt. (30 Ja, 27 Nein, 5 Enthaltungen)
6. Der Gemeinderat wird beauftragt, über die tatsächliche Verwendung von OSS-Lernsoftware in den Schulen der Stadt Bern zuhanden des Stadtrats regelmässig, erstmals Ende 2007, Bericht zu erstatten. (57 Ja, 13 Nein, 3 Enthaltungen)

B

Der Stadtrat empfiehlt den Stimmberechtigten mit 62 Ja- gegen 1 Nein-Stimmen folgenden Beschluss zur Annahme:

1. Die Stadt Bern beschliesst die Einrichtung der Informatikplattform „Informatik Volksschule Stadt Bern“ (IVSB).
2. Für die Einrichtung der Informatikplattform „Informatik Volksschule Stadt Bern“ (IVSB) wird ein Kredit von Fr. 8 504 000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto I320-004, bewilligt (Kostenstelle 320300).
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

C

Die Botschaft an die Gemeinde wird bereinigt und genehmigt (54 Ja, 1 Nein).

Namens des Stadtrats
Der 1. Vizepräsident

Die Ratssekretärin

Beilage an SK
Vortrag Nr. 05.000317 vom 30.11.2005